



Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir erholsame Ferien!

## GLÜCKWUNSCH UND ADIEU...

### Abitur

Am 11. Juni dieses Jahres erhielten 96 Schülerinnen des Gymnasiums von Direktor Dr. Kühling im Anschluss an die Hl. Messe in St. Aegidius in der Rheinhalle ihre Abiturzeugnisse.

„Prime Time 20:15 – Jetzt kommt unser Auftritt“ so lautete das Motto, unter dem die diesjährige Abiturientia das Programm dieses Nachmittages in der Rheinhalle gestaltete. Dr. Kühling wechselte kurzzeitig den Job und erklärte als Sprecher der Tagesschau die Entlassfeier in Hersel zur Hauptnachricht des Tages. Zu den „Topnachrichten“ gehörte u.a., dass 4 Schülerinnen den fantastischen Notendurchschnitt von 1,0 erreichen konnten: Saskia Rodenberger, Hannah Römer, Rebecca Lemanzky und Maria-Luisa Schmitz dürfen zu Recht auf ihre Leistungen stolz sein. Nur knapp dahinter mit einem Durchschnitt von 1,1 lag Laura Remmer; Ina Schulte und Alicia Krentz freuten sich über einen Schnitt von 1,2. Darüber hinaus wurden Hannah Römer (Buchpreis), Leonie-Katharina Behnck, Rebecca Lemanzky und Ina Schulte von der Deutschen Physikalischen Gesellschaft gelobt.



Schlechte Nachrichten blieben bei der Sonderausgabe der „Tagesschau“ freilich außen vor, so dass am Ende alle Schülerinnen freudestrahlend ihr Abiturzeugnis in den Händen halten konnten.

### Realschulabschluss

Einen Tag später feierten am Freitagabend 60 Realschülerinnen der Erzbischöflichen Ursulinschule Hersel ihre Schulentlassung. Nach dem Gottesdienst, der von den Schülerinnen vorbereitet und gestaltet wurde, folgten die Feierlichkeiten in der Turnhalle, bei der Schulleiter Frank Wasser den Mädchen ihre Zeugnisse überreichte. Besonders hob er hervor, dass in diesem Jahr 61 Prozent der Realschülerinnen die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe geschafft haben. Für diese trifft das Motto „Es ist Zeit zu gehen“ deshalb nur teilweise zu. Insgesamt bewertete der Schulleiter die Leistungen des Jahrgangs überaus positiv. Für ihren persönlichen Werdegang und die damit einhergehende schulische Entwicklung wurden Ann-Freya Bernhagen (R10a) und Annika Käufer (R10b) positiv hervorgehoben und belobigt. Mit musikalischen Beiträgen des Schulorchesters und dem ge-

meinsam angestimmten Lied „Ein Hoch auf uns“ fand der Abend seinen feierlichen Abschluss.



## RÜCKBLICK...

### Besuch aus Kalifornien



Am Montag, dem 8. Juni begrüßte Herr Dr. Kühling neun Studenten einer Universität aus Kalifornien und ihre zwei Lehrer, die die Gruppe begleiten. Die Studenten waren einer Einladung der Familie Wagner gefolgt, deren jüngere Tochter bei uns die neunte Klasse besucht. Umso mehr freuten wir uns da-

rüber, dass wir von diesem Besuch der Studenten profitieren konnten. In Gruppen aufgeteilt gingen sie mit in den Englischunterricht aller Jahrgänge oder boten eine Einführung in das Baseballspiel an.

Schon nach dem ersten Tag hatten die Studenten aus Kalifornien die Herzen unserer Mädchen erobert. Sie hatten mit Gesang und Musik den Englischunterricht belebt und mitgestaltet, hatten von ihrem Land und ihrer Schule und Universität erzählt und verbreiteten stets gute Laune und Freude an dem, was sie gerade taten.

Im Sport ging es nach draußen! In einem "Käfig" konnten unsere Schülerinnen nach einer Einführung in kleinen Gruppen, die Abschlagtechnik mit dem Baseballschläger ausprobieren. Das war ein tolles Angebot und unsere Schülerinnen dankten es mit großem Interesse und Begeisterung! Im Namen der ganzen Schulgemeinschaft bedankten sich Herr Dr. Kühling und Herr Wasser in perfektem Englisch bei den Studenten und übergaben Ihnen ein kleines Dankeschön (wie man am Foto erkennt: eine Erinnerung an Bonn) für ihren Einsatz an unserer Schule.





## Ehemaligentreffen



Mit einer Hl. Messe begann um 13 Uhr am Dreifaltigkeitssonntag das diesjährige Ehemaligentreffen. Ca. 150 ehemalige Schülerinnen fanden sich ein, um in alten Zeiten zu schwelgen, Adressen auszutauschen und das neueste voneinander zu erfahren. Die beiden Schulleiter Herr Wasser und Herr Dr. Kühling begrüßten die Schar der Besucherinnen nach dem Gottesdienst am Eingang der Kapelle. Viele nahmen die Gelegenheit wahr, sich einer der Führungen durch das „neue“ alte

Schulgebäude anzuschließen. Vergeblich suchte man da das alte Lehrerzimmer und das Sekretariat, denn diese Räume sind inzwischen zu Klassenräumen umgebaut worden. Sicher haben viele auch den Gang über die alte Lehrertreppe genossen, der früher absolut tabu war, heute aber ein normaler Schülereingang ist.

Auch wenn Petrus nicht so ganz mitspielte, wurde der Park eifrig genutzt, um die kredenzt Kuchen und den Kaffee zu genießen. Organisiert hatte das Ehemaligentreffen Herr Knapowski, dem an dieser Stelle für seinen Einsatz herzlich gedankt sei. Um 17 Uhr schlossen sich dann die Pforten der USH wieder und sicher hat sich so manches kleine Damengröppchen noch anschließend auf den Weg gemacht, um dem Tag einen netten Ausklang zu geben.



## Altenbergwallfahrt



„Ich bin dann mal weg...“ Nein, in diesem Fall nicht nach Santiago de Compostela, sondern für immerhin einen Tag nach Altenberg im Bergischen Land, das viele Jahrhunderte lang auch ein wichtiger Wallfahrtsort für die Santiago-Pilger war. Diese

Wallfahrtstradition hat unser Schulträger wieder aufgenommen und lädt jährlich Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen der erzbischöflichen Schulen zu einer Tageswallfahrt zum Altenberger Dom ein. Knapp 3000 Schülerinnen und Schüler aus 25 Erzbischöflichen



copyright: Olaf Gruschka



Schulen machten sich in der 2. Juniwoche wieder auf den Weg und pilgerten in Gruppen an vier verschiedenen Terminen sternförmig zu der Wallfahrtskirche. Unsere Ursulinenschulen machten sich am Dienstag, d. 9. Juni 2015 auf den Weg. Sie erlebten bei tollem Wanderwetter die Natur und ließen sich auf die unterwegs gegebenen geistlichen Impulse ein. Selbst die Phasen der Stille beim Wandern haben sie dankbar angenommen und den Tag als Geschenk genossen. Anschließend feierten sie einen Abschlussgottesdienst mit Weihbischof Manfred Melzer.

## MUSIK an der USH...

### Chöre



„It's showtime – das große Sommerkonzert“. Unter diesem Titel luden die Chöre an der Ursulinenschule zu den Sommerkonzerten an der USH ein. Insgesamt 180 Mitwirkende zeigten an zwei Abenden, was sie in monatelangen Übungsstunden einstudiert hatten. Die Gesamtleitung des Konzerts lag bei Isabel Plate.



Den Beginn machte der Unterstufenchor mit dem Lied von Sigfried Fietz „Ich will Kind sein“. Nach „Swing the arms“ von Uli Führe legten sie einen „Vitamin Cha-Cha-Cha“ ein. Dabei zeigten die Mädchen aus dem Chor, dass sie den Cha-Cha-Cha auch tanzen können. Den „Kriminal Tango“ von

Piero Trombetta sangen sie nicht nur, sondern stellten das Lied mit kleinen Tanzeinlagen dar.

Nach einer Pause eröffnete der Kammerchor den letzten Teil des Konzerts. Er setzt sich aus den besten Sängerinnen aus der Mittelstufe bis zur Oberstufe zusammen. Nach einem geistlichen Teil mit Liedern wie „Welcome mighty King“ aus Georg Friedrich Händels Oratorium „Saul“ oder Mozarts „Hallelujah“ sangen sie auch weltliche Stücke. Auf Französisch trugen sie „Education sentimentale“ von Maxime Le Forestier und „Cerf-volant“ von Bruno Coulais und Christophe Barratier vor. Der Oberstufenchor beendete das Programm des Sommerkonzerts. Die Sängerinnen hatten dabei gesangliche Unterstützung durch die Jungen vom Collegium Josephinum, die die Männerstimmen übernahmen. Beide Konzerte waren sehr gut besucht und wie immer ist das Brot des Künstlers in Form von Applaus reichlich verteilt worden.



### Orchester

Am Samstag, dem 13.6.15 hatten gleich zwei Orchester zu einem Konzert in den Park der Ursulinenschule Hersel geladen! Da un-

ser Musiklehrer Michael Schumacher neben seiner Tätigkeit an der Ursulinenschule auch Leiter der Musikschule „Aufakt“ in

# NEWSLETTER



## Erzbischöfliche Ursulinenschule Hersel

Gymnasium und Realschule

Hürth ist, hatte er beide Orchester zu einem 30-köpfigen Klangkörper zusammengefügt. Das Ergebnis war ein sehr breites und vielschichtiges Klangerlebnis für die begeistertesten Konzertbesucher! Die Besetzung von E-Bass, über Tuba, Posaune, Euphonium, Trompete, Schlagzeug, Saxophone, Klarinetten, Flöten, Querflöten, Violinen präsentierte Werke von Adele (Skyfall), Lady

Gaga (Pokerface) und Survivor bis hin zu Queen's Bohemian Rhapsody und der Filmmusik von „Fluch der Karibik“ stilischer und mitreißend. Angereichert durch die lockere Moderation durch Herrn Schumacher erhielten die Zuhörer nebenbei noch Wissenswertes zu den einzelnen Stücken.

### AKTIV für die SPENDENPROJEKTE

#### Spendenübergabe und „Futtern für Balthasar“



Am letzten Sonntag vor Beginn der Ferien hatte das Team, das die Aktionen für „Balthasar e.V.“ organisiert und durchführt, zu einem Brunch geladen. Bereits um 9.30 Uhr feierten die etwa 70 „Futterwilligen“ gemeinsam einen Gottesdienst, in dem Schülerinnen den Verein „Balthasar“

vorstellten. Im Anschluss konnte die stolze Summe von 8560 Euro präsentiert werden, die im Laufe des Schuljahres für die 3 von der Schule unterstützten Projekte zusammengekommen ist. Pfr. Pütz, der die Spendenaktionen koordiniert sowie die Vertreter und Vertreterinnen der einzelnen Projekte und die Schulleitung freuten sich sichtlich über das tolle Ergebnis. Anschließend begaben sich die Gäste zum Brunch. Frau Schneider und Frau Preuß hat-

ten gemeinsam mit den Schülerinnen der Klassen R9a und R9b bereits seit den frühen Morgenstunden eine vielfältige Festtafel vorbereitet, die keine Wünsche offen ließ: neben verschiedenen delikateten Suppen, Rührei, Würstchen, Tomatenspießchen gab es u.a. kleine Kanapées, Marmeladen, Müsli, Obstsalate und reichhaltige, liebevoll dekorierten Aufschnitt. Die Kinder nahmen die Möglichkeit wahr, sich schminken zu lassen und die Hüpfburg zu erobern. Viele Eltern hatten für die Tombola Sachpreise gestiftet und nach dem Motto „Jedes Los ein Gewinn“ zogen etliche Besucherinnen satt und reich beschenkt nach Hause. Vielen Dank an die Kolleginnen, Schülerinnen und Eltern, die diesen leckeren und erlebnisreichen Vormittag vorbereitet haben.



### BAUSTELLE, die NEUNTE...



Wer seit vielen Jahren an dieser Schule unterrichtet und noch die ursprüngliche Bausubstanz

der USH kennt, ist immer wieder überrascht, in wie wenig Tagen – manchmal nur Stunden – alter Baubestand, der so selbstverständliches Faktum war, auf einmal nicht mehr da ist oder unter den Bagger kommt. So geschehen in der letzten Woche: die

Treppe vor dem ehemaligen „Bunker“ (Aufenthaltsraum für die Oberstufenschülerinnen) wird mal eben so mit dem Bagger weggeschoben und kleingemacht. Der NW-Trakt ist nun nahezu entkernt: alle Wände und Einrichtungsgegenstände sind entfernt und nur die Vertiefungen für die ehemals installierten Zwischenwände und Türen lassen erahnen, wo sich einmal die Klassenräume befanden. Wir dürfen hoffen, dass in den Ferien fleißig weitergearbeitet wird und wir sind sehr gespannt, ob zu Beginn des neuen Schuljahres bereits die Bodenplatte gegossen sein wird.



### MITARBEITERinnen GESUCHT...

Die ÜMI sucht beginnend mit dem nächsten Schuljahr eine pädagogische Hilfskraft, die bereit ist, auf 400 Eurobasis an 3 Tagen in der Woche (Mo, Di, Do) zwischen 13.30 und 16.15 Uhr das bestehende Team zu verstärken. Voraussetzungen für eine gelingende Mitarbeit sind Freude an der Arbeit mit Schülerinnen der Unterstufe sowie Kreativität. Wünschenswert sind Grundkenntnisse in den Sprachen Latein und Französisch, aber keine Vo-

raussetzung. Desweiteren sucht die ÜMI Schülerinnen ab der 8. Klasse als Helferinnen, die gegen ein kleines Entgelt bei Hausaufgaben und der Freizeitgestaltung helfen können.



Näheres dazu über die Homepage unter Gemeinsames - Übermittagsbetreuung. Ansprechpartnerin für Interessierte ist Frau Meinhardt.  
[http://schule.erzbistum-koeln.de/ursulinenschule-hersel/gemeinsames/uebermittagbetreuung\\_xue-mix/](http://schule.erzbistum-koeln.de/ursulinenschule-hersel/gemeinsames/uebermittagbetreuung_xue-mix/)



## MOMENTAUFNAHMEN...

**Erste Hilfe**

Seit vielen Jahren bekommen unsere Absolventinnen der Klasse 10 die Chance, einen Schein in „Erster Hilfe“ zu erwerben. Einen ganzen Tag lang üben sie mit Hilfe ihres Ausbilders von der DRK Wiederbelebungsmaßnahmen, das Anlegen von



Verbänden und die stabile Seitenlage. Mit großem Ernst waren die Schülerinnen bei der Sache und konnten nebenbei auch noch das

tolle Wetter im Park genießen.

**Sommerfest in St. Angela**

Auch in diesem Jahr waren wieder Schülerinnen und Senioren eingeladen, das Sommerfest im Seniorenheim St. Angela gemeinsam zu gestalten. Im Gottesdienst,



den Frau Plate mit der G7a musikalisch untermalte, wurde der Auszug aus Ägypten und die voranschreitenden Frauen – allen voran die tanzende Miriam – nachgespielt und alle Anwesenden in die Prozession mit einbezogen. Nach dem Gottesdienst trugen

Schülerinnen der R6a Gedichte und Zitate von J.v.Eichendorff und R.M Rilke und selbstgeschriebene Gedichte zum Thema Sommer in Form von Akrostichons vor. Sie hatten sie unter Anleitung von Frau Gantke im Unterricht erarbeitet und veranschaulichten sie eindrucksvoll durch Bewegungsspiele. Am Ende bedankten sich die Schülerinnen für die Einladung mit einer Rose bei jeder Seniorin/jedem Senior und erhielten als Gegengeschenk jeweils einen liebevoll gestalteten Gnom, gebastelt aus Storck-Bonbons. Und da das Fest am Vormittag stattfand, gab es zum Abschluss noch deftige rheinische Hausmannkost für alle: Ärzezupp und Äppelschloot. Schön, dass das Miteinander weiterhin so gut funktioniert! Inzwischen sind die gegenseitigen Besuche zwischen St. Angela und St. Ursula zu einer festen Institution geworden.

**Segelschiff-Bank**

Als Geschenk der Jahrgangsstufe Q2 erhielt die Schulgemeinschaft eine Bank, die in Form des Schulschiffes gestaltet ist. Auf den 2 Segeln, die an der Banklehne befestigt sind, haben sich die Schülerinnen mit ihrem Vornamen verewigt. Liebe Schülerinnen der Q2: das war eine tolle Idee und wir wünschen euch



immer eine gute Prise Wind auf eurem Lebensweg. Auch euer Apfelbäumchen wird einen schönen Platz finden und hoffentlich einmal leckere Früchte tragen, an denen sich nachfolgende Generationen laben können.

**SV-Party**

Die SV der Realschule und des Gymnasiums veranstaltete am Fr., dem 19. Juni von 13.30 Uhr bis 17 Uhr einen Spiel und Spaßnachmittag. Etwa 50 Schülerinnen der Jahrgangsstufen 5-7 waren der Einladung gefolgt und nutzen die vielen Spiel-



möglichkeiten, die die SV-Schülerinnen mit Hilfe der SV-Lehrer vorbereitet und im Park aufgebaut hatten. Die

„Großen“ hatten sich viel Mühe gegeben, ein abwechslungsreiches Programm für die „Kleinen“ zu erstellen und so wurde fleißig nach Äpfeln gefischt, Limbo getanzt, Bobbycar gefahren, eine Kissenschlacht gemacht, Wissenswertes abgefragt.... Die Mädels waren mit Freude dabei und das Würstchen und das Stockbrot haben offenbar auch gut geschmeckt! Danke an die SV und ihre begleitenden Lehrer Herr Knapowski, Frau Fujan und Frau Lillpopp für die Organisation dieses Nachmittages.

## AUF WIEDERSEHEN...

Auch in diesem Jahr werden wir uns von Kolleginnen und Kollegen verabschieden müssen, die unser Schulschiff verlassen werden. Frau Dr. Schönemann hatte sich schon seit geraumer Zeit der Forschung gewidmet und wechselt nun ganz in den universitären Dienst. Frau Anlauff wird zum kommenden Schuljahr Pensionärin. Über viele Jahre hinweg hat sie Eingangsklassen auf ihrem Weg durch die Erprobungs- und Mittelstufe als Klassenlehrerin begleitet, viele soziale Projekte initiiert und unterstützt und den Frankreichtaustausch mit Lyon federführend organisiert und durchgeführt. V.a. letzteres war ihr ein wichtiges Anliegen und ihr Engagement für die dt.-frz. Freundschaft ein Herzensanliegen. Frau Falckenberg hat sich in der Vakanz im Fachbereich Biologie

nochmals zu einer kurzen, aber intensiven Vertretung bereiterklärt, ebenso wie Frau Merfort. Herr Küpper wird ab dem nächsten Schuljahr ebenfalls nicht mehr im Schuldienst sein. Ihm danken wir besonders für die Planung und Durchführung der Exerzitionen in den Jahrgangsstufen 12 bzw. 10 und die Verantwortung für etliche Leistungskurse im Fachbereich Geschichte.

Die Realschule muss sich von Frau Schilling verabschieden, die in den letzten Jahren gemeinsam mit Frau Anlauff den Frankreichtaustausch mitgestaltet, Co-Klassenleitungen übernommen und im Lehrerrat aktiv mitgewirkt hat. Zudem hat sie die Marathon-Ag innerhalb der RS zu einer festen Größe werden lassen und viele Schülerinnen für den Sport begeistern können.

## TERMINE...

<b>Mi, 12.8.</b>	<b>8.00 Uhr</b>	<b>Wiederbeginn des Unterrichts, Unterrichtsschluss 13.15 Uhr</b>
Do, 13.8.	9.00 Uhr	Aufnahme der neuen Klassen 5 in St. Ägidius / Hersel

**Klassenpflegschaftssitzungen zu Beginn des Schuljahres 2015/2016 (jeweils um 19 Uhr)**

Mo, 17.8. – RS 9 und G 6  
Di, 18.8. – RS 6 und G E  
Mi, 19.8. – RS 5 und G 7

Do, 20.8. – RS 10 und G 8 und Q1  
Mo, 24.8. – RS 8 und G 9 und G Q2  
Di, 25.8. – RS 7 und G 5

Alle weiteren Termine finden Sie unter <http://schule.erzbistum-koeln.de/ursulinenschule-hersel/termine/>

Redaktion: L. Beckmann – Erzbischöfliche Ursulinenschule Bornheim-Hersel